

**Niederschrift  
zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 16.11.2010  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:50 Uhr  
**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Kanitz	FDP	Vorsitzender
Herr Heinz Düsing	SPD	
Herr Erik Hölscher	FDP	
Herr Jürgen Koopmann	CDU	
Herr Torsten Lange	CDU	
Herr Walter Lorenzen	SPD	als Vertreter für Herrn Rickart Scholz
Herr Stephan Winkelmann	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Bürgermeister	
Hans-Joachim Banaschak	CDU
Herr Hans-Peter Lütje	CDU
Frau Jutta Kaufmann	FDP
2 Bürger	

Protokollführer/-in

Frau Margitta Wulff

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Harald Schaper	Vertreter des Seniorenbeirates
---------------------	--------------------------------

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.11.2010 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vor Beginn der Sitzung stellt Herr Hölscher den Antrag, den allen Ausschussmitgliedern vorliegenden Antrag der FDP-Fraktion bezüglich der Deponieabdeckung zur Beratung unter TOP 5 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

**- einstimmig angenommen -**

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
  - 2.1. Deponie Schäferhof
  - 2.2. Hundenauslaufplatz
  - 2.3. Straßenbeleuchtung
  - 2.4. Arbeiten des Bauhofes an den RRB
3. Instandsetzung Fußweg Lindenstraße  
Vorlage: 465/2010/APP/en
4. Reparaturbedarf des RRB Beeksfelde -Aufschlüsselung der Kosten  
Vorlage: 469/2010/APP/en
5. Deponieabdeckung Schäferhof
6. Energieeffiziente Straßenbeleuchtung
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011  
hier: 1. Lesung  
Vorlage: 452/2010/APP/HH

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Einwohnerfragestunde**

Herr Förster (Bürger der Gemeinde) spricht seinen Dank für die schnelle und reibungslose Reparaturarbeit am Gullydeckel Eichenstraße / Lindenstraße aus.

## **zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

Bürgermeister Banaschak berichtet über folgende Themen:

### **zu 2.1 Deponie Schäferhof**

Von Seiten des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) war für den 21. 10.2010 ein Termin auf der Deponie Schäferhof mit den Herren der Deponiegesellschaft angesetzt. Leider ist keiner der Herren des Deponiebetreibers erschienen.

### **zu 2.2 Hundeauslaufplatz**

Ein Hundebesitzer hat angefragt, ob die Möglichkeit besteht, auf dem alten Bauhofgelände einen Hundeauslaufplatz herzurichten. Dies wurde verwaltungsseitig geprüft. Die Fläche ist im Flächennutzungsplan und im Landschaftsplan der Gemeinde Appen als ökologisch wertvolle Fläche eingestuft und soll vorrangig dem Naturschutz dienen. Die Einrichtung eines Hundeauslaufplatzes ist hier nicht möglich.

Es wird hinterfragt, warum die Zäune bis an den Deichfuß gesetzt wurden. Herr Banaschak berichtet, dass der Deich zur Schafbeweidung genutzt wird und Hundebesitzer diese „Schafweiden“ nicht nutzen sollen.

### **zu 2.3 Straßenbeleuchtung**

Die Ausschreibung für die „Energieeffiziente Straßenbeleuchtung“ in der Gemeinde Appen ist in Vorbereitung und wird noch im November auf den Weg gebracht.

Vorsitzender Kanitz berichtet, dass teilweise die Straßenbeleuchtung in der Straße „Op de Lohe“ nicht brennt. Bürgermeister Banaschak teilt mit, dass die Firma Ahrens bereits von der Verwaltung unterrichtet und die Reparaturarbeiten kurzfristig zugesagt wurden.

### **zu 2.4 Arbeiten des Bauhofes an den RRB**

Bürgermeister Banaschak übergibt den Fraktionen eine Auflistung der Arbeiten, die der Bauhof an den Regenrückhaltebecken in Eigenregie durchführen kann. Sofern die Wetterlage es zulässt, werden die Arbeiten schnellstens durchgeführt.

**zu 3 Instandsetzung Fußweg Lindenstraße  
Vorlage: 465/2010/APP/en**

Der vorliegende Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Auf Nachfrage, wer die Kosten der seitlichen Beschneidung des Knicks übernimmt, teilt der Bürgermeister mit, dass diese von der Gemeinde getragen werden. Der Rückschnitt wurde dringend notwendig, da der Gehweg nur noch eingeschränkt passierbar war. Die Gemeinde war in der Pflicht, hier Abhilfe zu schaffen.

**zu 4 Reparaturbedarf des RRB Beekfelde -Aufschlüsselung der Kosten  
Vorlage: 469/2010/APP/en**

Die von der Verwaltung vorgelegte Aufschlüsselung der Kosten für den notwendigen Reparaturaufwand des RRB Beekfelde wird zur Kenntnis genommen. Nach einiger Diskussion, nicht zuletzt über die doch sehr hohen Kosten, wünscht die Politik noch weitere Informationen. Hierüber soll auf der Finanzausschusssitzung am 30.11.2010 berichtet werden:

1. Wann wurde die Ausschreibung durchgeführt?
2. Wie viele Angebote sind eingegangen?
3. Hat die günstigste/wirtschaftlichste Firma den Auftrag erhalten?
4. Wann wurde der Auftrag erteilt?

**zu 5 Deponieabdeckung Schäferhof**

Vorsitzender Kanitz berichtet von einem durch das LLUR angesetzten Ortstermin mit der Deponiegesellschaft. Lt. Herrn Gerdes vom LLUR ist der verantwortliche Geschäftsführer der Deponiegesellschaft Heidorn, Herr Tewes, nicht erschienen. Mit einer Fertigstellung der Oberflächenabdichtung ist bis Ende des Jahres 2010 nicht zu rechnen. Die durch das LLUR im Bescheid angedrohten Zwangsmaßnahmen werden damit Anfang des Jahres 2011 fällig.

Von der FDP-Fraktion wurde vor Beginn der Sitzung bezüglich der Deponieabdeckung ein Antrag vorgelegt. Der Antrag wird von Herrn Hölscher zur Diskussion gestellt.

Die Ausschusmitglieder machen noch einmal ihren Unmut deutlich:

- die Gemeinde wird immer wieder hingehalten
- Termine werden von Seiten des Deponiebetreibers nicht eingehalten
- die Aufsichtsbehörden müssen endlich handeln
- solange die Deponie nicht abgedeckt ist, ist dies auch gesundheitsgefährdend für die Bevölkerung

Anschließend folgt eine angeregte Diskussion mit dem Ergebnis, dass der von der FDP-Fraktion vorgelegte Antrag noch einmal gemeinsam mit der SPD-Fraktion überarbeitet wird.

Es folgt eine 5minütige Pause.

Nach gemeinsamer Überarbeitung des FDP-Antrages wird folgender gemeinsamer Antrag gestellt:

1. Die Beschlüsse und Auflagen, die die Abdeckung der Deponie betreffen, sind bis zum 31.12.2010 umzusetzen. Die zuständigen Aufsichtsbehörden sind aufgefordert, das Notwendige zu veranlassen, um die Umsetzung durchzusetzen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt zu veranlassen, dass der Deponiebetreiber zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses im Januar/Februar 2011 einen detaillierten Plan über den Verfüllungsstand am 31. Dezember 2010 vorlegt.

3. Das LLUR wird aufgefordert mitzuteilen, wann mit der endgültigen Oberflächenabdeckung zu rechnen ist.

Begründung:

Von der Deponie geht, solange die Abdeckung noch nicht vollzogen ist, eine erhebliche Gesundheitsgefahr aus, die im Interesse der Bevölkerung einzudämmen ist.

Es ist abzusehen, dass die Verpflichtung zur Abdeckung zum 31.12.2010 vom Deponiebetreiber nicht erfüllt wird. In den vergangenen Jahren wurden Zusagen und Verpflichtungen wiederholt nicht eingehalten. Selbst der vom LLUR angesetzte Termin zur Deponiebesichtigung am 21.10. wurde vom Betreiber nicht wahrgenommen, sodass über den Stand der Oberflächenabdichtung keine neueren Informationen vorliegen.

Der Umweltausschuss unserer Gemeinde hat ein Anrecht auf umfassende Information –sowohl vom Betreiber als auch vom zuständigen Landesamt (LLUR).

### **Beschluss:**

Der Umweltausschuss beschließt, dem vorliegenden Antrag wie folgt zuzustimmen:

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

## **zu 6      Energieeffiziente Straßenbeleuchtung**

Die Sachstandsmitteilung von Seiten der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Lt. Mitteilung des Bürgermeisters wird die Ausschreibung noch im November erfolgen. Herr Lorenzen bemängelt die lange Zeit der Planung bis zur tatsächlichen Umsetzung der Maßnahme.

**zu 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011**  
**hier: 1. Lesung - Vorlage: 452/2010/APP/HH**

Vorsitzender Kanitz stellt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan zur Diskussion:

1) - HhSt 72000.658009 - Schredderaktion:

Von Herrn Lange wird der Vorschlag gemacht, die Gartenschredderaktion im Jahr 2011 auszusetzen. Es folgt eine angeregte Diskussion. Mit

5 JA-Stimmen und 2 NEIN-Stimmen

wird sich dafür ausgesprochen, 2011 keine Gartenmüllaktion durchzuführen.

2) HhSt. 36000.661300 – Vereinsbeitrag „Regionalpark Wedeler Au“

HhSt. 36000.987000 – Beschilderung

Vorsitzender Kanitz hinterfragt die Mitgliedschaft zum Regionalpark Wedeler Au. Hinterfragt wird ebenfalls der Haushaltsansatz für eine InfoTafel in Höhe von 1.900,00 €. Es folgt eine angeregte Diskussion.

Frau Wulff erklärt, dass es sich bei der Infotafel um ein Eingangsschild für den Regionalpark handelt. Rund um den Regionalpark gibt es mehrere Eingangsschilder. Auf Appener Gebiet soll das „Eingangsschild“ am Parkplatz des Appener Sees aufgestellt werden. Die Ausschreibung der Infotafeln wird derzeit von der Geschäftsführung vorbereitet. Im Frühjahr 2011 sollen die Schilder aufgestellt werden.

Herr Lorenzen spricht sich für den Weiterbestand der Mitgliedschaft aus, macht aber noch einmal deutlich, dass die Gemeinde auf den Vereinssitzungen auch präsent sein muss, um letztendlich keine „bösen Überraschungen“ weiterer zu Lasten der Gemeinde gehenden Kosten erleben muss.

3) HhSt: 36000.661000 – Beitrag „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob es sich bei dem Beitrag nur um eine reine Mitgliedschaft handelt. Einvernehmlich wird sich dafür ausgesprochen, die Mitgliedschaft dann zu kündigen.

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss/der Gemeindevertretung, unter Berücksichtigung der vorgenannten Kosteneinsparungen die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.11.2010

---

(Bernd Kanitz)  
Vorsitzender

---

(Margitta Wulff)  
Protokollführerin

